

---

## gen250 - Genderkompetenzen in Theorie und Praxis

**Modulbezeichnung**

**Modulkürzel**

**Kreditpunkte**

**Workload**

**Verwendbarkeit des Moduls**

Genderkompetenzen in Theorie und Praxis

gen250

6.0 KP

180 h

- Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Biologie (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Chemie (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Comparative and European Law (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Engineering Physics (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Interkulturelle Bildung und Beratung (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Pädagogik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Pädagogisches Handeln in der Migrationsgesellschaft (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Physik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Physik, Technik und Medizin (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Sozialwissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Umweltwissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Biologie (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Chemie (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Elementarmathematik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Ev. Theologie und Religionspädagogik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Gender Studies (Bachelor) > Aufbaumodule
- Zwei-Fächer-Bachelor Gender Studies (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Germanistik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Geschichte (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Informatik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Interdisziplinäre Sachbildung (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Kunst und Medien (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"

- Zwei-Fächer-Bachelor Materielle Kultur: Textil (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Mathematik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Musik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Niederdeutsch (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Niederlandistik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Ökonomische Bildung (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Pädagogik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Physik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Politik-Wirtschaft (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Sozialwissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Sportwissenschaft (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Technik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Pritsch, Sylvia (Modulverantwortung)

Kenntnisse und Kompetenzen, wie sie im Basiscurriculums vermittelt werden.

**Zuständige Personen  
Teilnahmevoraussetzungen**

**Kompetenzziele**

Die Studierenden erarbeiten sich theoretische und historische Grundlagen gegenwärtiger Konzepte von Geschlechtergleichstellungs- und Diversity-Politiken sowie Antidiskriminierungskonzepten, deren Umsetzung sie in der Praxis anhand eigenständig durchgeführter Interviews überprüfen und bewerten. Dadurch gewinnen sie Einsichten in die Bedeutung geschlechter- und diversitätsreflektierender Kompetenzen in Kultur, Verwaltung, Politik und Unternehmen und vertiefen zugleich ihre eigenen Kompetenzen, auch hinsichtlich der Spannungsverhältnisse zwischen Theorie und Praxis. Durch die Teilnahme Studierender anderer Fächer werden Moderations- und Vermittlungskompetenzen erweitert. So stellt das Modul zugleich auch einen Lernort für die Vermittlung von Genderkompetenzen dar. Das Modul nimmt die methodischen Lernergebnisse aus gen 210/212 ("Forschendes Lernen in Gender Studies") auf und erweitert diese in der Anwendung sowie der medialen Präsentation.

**Modulinhalte**

Zu Beginn werden Gleichstellungs-, Diversity- und Antidiskriminierungskonzepte, ihre historischen und aktuellen Bedeutungen sowie Kritiken zu diesen Konzepten analytisch bearbeitet. Dazu zählt auch eine Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Formen des Geschlechterwissens in der Wissenschaft, in der Gleichstellungspolitik und im Alltag. Darauf aufbauend entwickeln die Studierenden Interview-Leitfäden und führen Interviews mit (Beratungs-)Einrichtungen, Unternehmen oder Organisationen, die

zeitnah ausgewertet und am Ende der Veranstaltung in einer analytischen Zusammenschau von eigenen und vorgefundenen Kompetenzen präsentiert werden. Die Vorbereitung, Auswertung und medialen Präsentationen der Ergebnisse werden begleitend von der Lehrenden sowie insbesondere im Tutorium unterstützt.

## Literaturempfehlungen

Die Basislektüre für das Modul wird in Stud.IP zur Verfügung gestellt.  
 Literaturhinweise: Allemann-Ghionda, Cristina/ Bukow, Wolf (Hg.): Orte der Diversität Formate, Arrangements und Inszenierungen, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften / Springer Fachmedien, Wiesbaden, 2011; Blickhäuser, Angelika; Bargen, Henning von: Mehr Qualität durch Gender-Kompetenz: ein Wegweiser für Training und Beratung im Gender Mainstreaming, hg. von der Heinrich-Böll-Stiftung, 3. überarbeitete Auflage, November 2008 (Online-Version), <http://www.gwi-boell.de>; Hirschfeld-Eddy-Stiftung (Hg.): Die Yogyakarta-Prinzipien. Prinzipien zur Anwendung der Menschenrechte in Bezug auf die sexuelle Orientierung und geschlechtliche Identität, (Bd. 1) , Berlin 2008; Klammer, Ute: Gleichstellungspolitik: wo Geschlechterforschung ihre praktische Umsetzung erfährt, in: Kortendiek, Beate/ Riegraf, Birgit/ Sabisch, Katja (Hrsg.): Handbuch Interdisziplinäre Geschlechterforschung, Wiesbaden: Springer VS, 2019, 983-992; Klein, Uta: Diversity Studies und Diversitystrategien: Plädoyer für eine Theoretisierung der Praxis und für eine Konzeptualisierung der Theorie; in: Kortendiek et.al. (Hg.): Handbuch Interdisziplinäre Geschlechterforschung. Geschlecht und Gesellschaft, Wiesbaden: Springer VS, 2019, 1053-1069; LesMigraS/ Lesbenberatung Berlin e.V. (Hg.): „nicht so greifbar und doch real“. Eine quantitative und qualitative Studie zu Gewalt und (Mehrfach-)Diskriminierungserfahrungen von lesbischen, bisexuellen Frauen und Trans\* in Deutschland, Berlin 2012; Mecheril, Paul: Diversity. Die Macht des Einbezugs, in: Managing Diversity – Alle Chancen genutzt? Dossier hg. v. d. Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin 2007 [[www.migration-boell.de/web/diversity48\\_1012.asp](http://www.migration-boell.de/web/diversity48_1012.asp)]; Rommelspacher, Birgit: Intersektionalität – über die Wechselwirkung von Machtverhältnissen, in: Kurz-Scherf, Ingrid, Lepperhoff, Julia, Scheele, Andrea (Hg.), Feminismus: Kritik und Intervention, Münster 2009, S. 81-96.

## Links

**Unterrichtssprache**  
**Dauer in Semestern**  
**Angebotsrhythmus Modul**  
**Aufnahmekapazität Modul**  
**Hinweise**  
**Modulart**  
**Modullevel**  
**Lehr-/Lernform**

**Vorkenntnisse**

Deutsch  
 1 Semester  
 jährlich  
 unbegrenzt  
 Die Veranstaltungen sind auch geöffnet für das Modul pb333.  
 Wahlpflicht / Elective  
 AC (Aufbaucurriculum / Composition)  
 Seminar + Tutorium (oder Übung); Kleingruppen-Arbeit zur Durchführung eines Interviews, Auswertung und medialen Umsetzung  
 Kenntnisse und Kompetenzen wie sie im Basiscurriculum vermittelt werden.

Prüfung  
**Gesamtmodul**

Prüfungszeiten  
 Bis Ende des Semesters.

Prüfungsform

1 Referat oder  
 1 Hausarbeit oder  
 1 mündliche Prüfung oder  
 1 Klausur oder  
 1 Portfolio

Hinweise zur Durchführung:  
 Die Dauer einer Klausur beträgt 90 Minuten;

---

Prüfung

Prüfungszeiten

Prüfungsform  
die einer mündlichen Prüfung ca. 20  
Minuten. Ein Portfolio ist eine Sammelmappe  
mit zwei bis vier Leistungen.

Die Dauer eines Referates beträgt 15 bis 30  
Minuten, die schriftliche Ausarbeitung umfasst  
ca. 10 Seiten. Eine Hausarbeit umfasst ein  
Exposé von ein bis zwei Seiten und einen Text  
von 10 bis 15 Seiten.

In Tutorien (T) werden keine  
Prüfungsleistungen erbracht.  
Zum Bestehen des Modus ist Aktive Teilnahme  
und seminarbegleitende Lektüre notwendig.

**Lehrveranstaltungsform**

Seminar (  
1 SE + 1 T/UE  
)

**SWS**  
**Angebotsrhythmus**

4  
SoSe